

[91] 193 DIE VENETISCHE HANFSPINNEREI ANTONINI - CERESA & ZORZETTO – AI

Der ehemalige Industriekomplex steht zwischen dem Brentella Kanal und dem Nasson Bach wurde mehrmals um- und ausgebaut, wodurch seine ursprüngliche Struktur verloren ging. Es werden hier zwar nach wie vor diverse industrielle Aktivitäten betrieben, von der einstigen Hanfspinnerei ist jedoch nichts mehr zu sehen; einziger Hinweis sind die unterschiedlichen architektonischen Elemente, die für die verschiedenen Arbeitsphasen notwendig waren. Die sieben Hauptbauten waren früher die Vorkrempelei, die Feinkrempelei, die Spulerei, die Zwirnerie, die Knäuelei und der Versand. Die Produktionsgebäude haben eine punktförmige tragende Struktur, und sie sind durch Korridore und Gänge miteinander verbunden; vom Warenlager unterscheiden sie sich durch eine ganz andere bauliche Struktur. Im Lager sind die Säulen aus Mauerwerk und das Hängewerk ist aus Holz; in der Produktion hingegen sieht man gusseiserne Säulen und Sheddächer. Der erste Industriekomplex entstand im Jahr 1882, als Andrea Antonini gemeinsam mit vier Gesellschaftern die ehemalige Mühle/Säge der Familie Guillon-Mangilli aufkaufte und im darauffolgenden Jahr bereits ein Unternehmen mit 700 Arbeitern führte. 1901 wurde die Hanfspinnerei mit dem Kauf einer neuen Zentrale nach Norden erweitert, und im Jahr 1908 vergrößerte man das Firmengelände auch nach Süden hin. Im Jahr 1920 ging der Betrieb in den Besitz des Lanificio und Canapificio Nazionale über; 1967 kam es schließlich zur endgültigen Stilllegung der Hanfspinnerei. In einigen Gebäuden des ehemaligen Industriebetriebs wurde die Tipoteca Italiana mit dem "Museum der Buchstaben und der Druckerei" untergebracht. Diese Ausstellung ist mit ihren einzigartigen Exponaten weltweit einmalig.

LITERATURVERZEICHNIS

A. Bondesan, G. Caniato, F. Vallerani, M. Zanetti, *Il Piave*, 2000
D. Zadra, *Il Canapificio Veneto a Crocetta del Montello*, in *Archeologia industriale nel Veneto*, Cinisello Balsamo 1990

AUTOR: Antonioli

ZUGÄNGLICH: ja

GEMEINDE: Crocetta del Montello - Cornuda

ORTSCHAFT: Crocetta del Montello

GEOGRAFISCHE KOORDINATEN: X 1735468 - Y 5079954

PROVINZ: TREVISO

WISSENSWERTES

Südlich des Firmengeländes der ehemaligen Hanfspinnerei steht die Villa Acillotto. Einst war sie Sitz einer Spinnerei, und heute beherbergt sie das Gemeindemuseum Crocetta del Montello.

ANFAHRT

Man fährt bei der großen Kreuzung (Cornuda – Crocetta; Km 26) von der SR 348 ab und kommt ins Ortszentrum Crocetta. Hier führt die Via S. Anna nach zirka 900 m zu einer Brücke über den Kanal. Man biegt vor der Brücke rechts in die Via Canapificio ab und kommt direkt zur Hanfspinnerei.